

## Regenwasserspeicher

### Erfinder:

Robert Ausserhuber  
 Almegg 1  
 4652 Steinerkirchen  
 Tel: 0681/ 209 195 09

### Weshalb war die Erfindung notwendig?

Da das Waschen der Maschinen und das Befüllen der Pflanzenschutzmittel-Spritze mit beispielsweise einem Gartenschlauch sehr lange dauert und sehr viel kostbares Trinkwasser verbraucht wird, suchte man nach einer innovativen Lösung.

### Kurzbeschreibung der Erfindung:

Mit dem Regenwasserspeicher können ca. 3.000 l Speichertanks gefüllt werden und ohne Pumpe z.B. ein Hochdruckreiniger, die Pflanzenschutzmittel-Spritze oder die Gießwasserkannen für den Gemüsegarten befüllt werden und dies ganz ohne Energie- und Trinkwasserverbrauch.



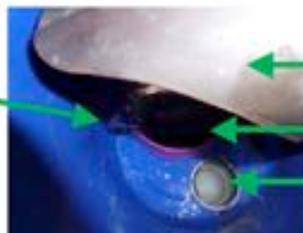
1000 Liter Tank gereinigt (vormals gefüllt mit Silagezusatzmittel)  
 3 solcher Tanks gekoppelt ergeben 3000 l Speichervolumen



### Das Innenleben:



Einfließendes Regenwasser fließt zuerst direkt in die Tanks, bis diese voll sind. Das Wasser staut sich danach zurück bis in den Sammler und überschüssiges Wasser rinnt dann über den Überlauf in den Abfluss.



Kupferrohr (Zulauf)  
 Abfluss (Überlauf) in Kanal etc.  
 Abfluss zu den Sammel tanks



**Bedeutung der Erfindung für andere Bäuerinnen und Bauern:**

In Trockenperioden kann mit dem gesammelten Regenwasser wertvolles Trinkwasser eingespart werden. Vor allem in Regionen, in denen der Grundwasserspiegel generell niedrig ist, wäre dieser Regenwasserspeicher sehr wichtig. Weiters ist weiches Regenwasser für die Pflanzen viel besser als hartes und kalkhaltiges Trinkwasser.